Gemeinde Finsing

Landkreis Erding



Niederschrift

über die öffentliche 3. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 9. Januar 2017 von 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Der 1. Bürgermeister Max Kressirer eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche 3. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die 6 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 21.12.2016 geladen.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Teilnehmerverzeichnis

1. Bürgermeister

Kressirer, Max

Ausschussmitglieder

Eichinger, Gertrud Heilmair, Dieter Schnalke, Anton Suhre, Michael Dr. Wimmer, Andreas

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer

Keimeleder, Franz Lex, Ludwig Schönhofen, Robert

Schriftführerin

Horneck, Sabrina

Verwaltung

Fryba, Helmut Numberger, Christian

Abwesende und entschuldigte Personen:

Tagesordnung

TOP Thema

- 1. Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2016
- 2. Vorberatung Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017
- 3. Vorberatung der Finanzplanung 2017-2020
- 4. Anfragen, Wünsche und Informationen

1. Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2016

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

2. Vorberatung Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017

Vorab war den Ausschussmitgliedern der Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2017 zugegangen. Bereits in der Gemeinderatssitzung am 19.12.2016 wurde den Gremiumsmitgliedern der Entwurf des Investitionsprogramms ausgehändigt.

Nach Zustimmung der Gremiumsmitglieder verliest Kämmerer Numberger den Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts nur in der Gesamtsumme der jeweiligen Einzelpläne. Fragen der Ausschussmitglieder werden sogleich beantwortet.

Auf das Verlesen der Ansätze im Vermögenshaushalt wird verzichtet, da dieser eng mit dem Investitionsprogramm 2017-2020 zusammenhängt. Der Tagesordnungspunkt 3 wird deshalb vorgezogen.

Nachdem die Finanzplanung 2017-2020 feststeht, wird die Haushaltssatzung von Kämmerer Numberger mit den geänderten Beträgen verlesen.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Haushaltsplan 2017 unter Beachtung der beantragten Änderungen zuzustimmen und die Haushaltssatzung 2017 wie von der Verwaltung vorgeschlagen, zu erlassen.

Anwesend 6 : Ja 6 : Nein 0

3. Vorberatung der Finanzplanung 2017-2020

Bürgermeister Kressirer informiert die Ausschussmitglieder, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 19.12.2016 den Entwurf der Finanzplanung 2017-2020 erhalten hat. Es wurde festgestellt, dass bei Durchführung aller vorgesehenen Maßnahmen eine Kreditaufnahme in Höhe von 4 Mio € erforderlich wäre. Es wurden deshalb zwei weitere Varianten zum Investitionsprogramm entworfen.

Bei der zweiten Variante wurden alle freiwilligen Aufgaben der Gemeinde für die nächsten Jahre gestrichen. Dies hätte zur Folge, dass unter anderem das Beachvolleyballfeld an der Schule, die Tribüne für den FC Finsing, der Zuschuss für die Sanierung des Fischerheims, der Breitbandausbau, der Grunderwerb für den geplanten Radwegebau am Kirchenweg und die Maßnahmen an der Gfällach nicht ausgeführt werden können. Für den allgemeinen Grunderwerb ist ebenfalls kein Ansatz mehr vorhanden.

Bei der dritten Variante, wurden einige freiwillige Aufgaben gekürzt und auch einige Pflichtaufgaben in spätere Jahre verschoben. In dieser Finanzplanung ist die Sanierung des Rathauses nun ohne die elektrische Schließanlage vorgesehen. Der Bau der Mehrfachturnhalle an der Schule und die Außenanlagen wurden auf die Jahre 2017, 2018 und 2019 realistisch

aufgeteilt. Das Beachvolleyballfeld wurde gestrichen. Der Bau der Tribüne wurde auf die Jahre 2017 und 2018 aufgeteilt. Die Energetischen Sanierungen der Kindergärten "Zur Sonnwend" und "Am Park" wurden um 2-3 Jahre verschoben, ebenso die Sanierung der Eicherloher Straße und die Erschließung eines neuen Baugebietes in der Finsinger Straße. Beim Bauhof wurden nur die Errichtung des Silos, die Errichtung des Elektrischen Tors beim Außenlagerplatz, die Mitarbeiterparkplätze, die Tore und die Behebung von Sicherheitsmängeln eingeplant. Die übrigen Maßnahmen, wie Energetische Sanierung, Außensanierung, Lagerplatz, Lagerboxen, elektronische Schließanlage, usw. wurden gestrichen. Die Beschaffung von Arbeitsgeräten und Maschinen wurde um 1 Jahr verschoben. Die Energetische Sanierung des Bürgerhauses Eicherloh und die Errichtung von Stellplätzen im Baugebiet "Ziegler-Lärchenweg" sowie im Gewerbegebiet wurden gestrichen. Der Radwegebau am Steinfeld ist nur zwischen Tribüne und Friedhofstor in Höhe der Aussegnungshalle eingeplant. Der Geh- und Radwegbau bis zur Kreisstraße ED 11 ist gestrichen, ebenso der allgemeine Grunderwerb.

Nach der Vorstellung der drei Varianten des Investitionsprogramms 2017-2020 entsteht eine ausführliche Diskussion. Die Gremiumsmitglieder sind größtenteils mit der Variante 3 einverstanden.

GR Wimmer sieht es bedenklich, wenn für allgemeine Grundstückskäufe überhaupt kein Ansatz eingeplant wird. Seiner Meinung nach kommen Grundstückskaufangebote immer kurzfristig und unverhofft und dann müsse man die Gelegenheit zum Kauf ergreifen.

Der Bürgermeister erläutert aber, dass in einem solchen Fall auch der Ansatz von den Grundstückskäufen für neue Baugebiete herangezogen werden kann. Dieser vermindert sich dann natürlich entsprechend.

GR Heilmair ist der Ansicht, dass die Baumaßnahmen für das Beachvolleyballfeld nicht zurückgestellt werden sollten. Seiner Meinung nach würde ein späterer Bau nur dazu führen, dass auf bereits bestehenden neuen Flächen Schäden entstehen. Außerdem wären die ausführenden Firmen sowieso schon vor Ort, da die Außensportanlagen für die Schule gleich errichtet werden müssen.

GL Fryba schlägt vor, die Ansätze für die Turnhalle und für die Außenanlagen um jeweils 50.000 € zu kürzen und dafür den Ansatz von 100.000 € für das Beachvolleyballfeld aufzunehmen. Die Architekten sollen entsprechende Einsparvorschläge erarbeiten

Die Ausschussmitglieder sind mit der Vorgehensweise einverstanden.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der überarbeiteten Variante 3 der Finanzplanung 2017-2020 zuzustimmen.

Die gestrichenen Projekte sollten aber festgehalten werden, um diese umzusetzen, bevor neue Projekte in den Vordergrund treten.

Anwesend 6 : Ja 6 : Nein 0

4. Anfragen, Wünsche und Informationen

Es liegen keine Anfragen, Wünsche und Informationen vor.

1.	Bürgermeister	Max	Kressirer	beendet	die	öffentliche	3.	Sitzung	des	Verwaltungs-	und
Fir	nanzausschusse	es um	20:40 Uhr								

Neufinsing, den 13. Januar 2017									
ricumsing, ucm 15. Januar 2017									
Vorsitzender:	1. Bürgermeister Kressirer								
Schriftführer:	Sabrina Horneck								
	2								